

- **„Ein Erlebniskonzert“ – Solistinnen und Solisten aus dem Nahen und Mittleren Osten stellen ihre Instrumente vor, Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz, Ludwigshafen, Heiligstr. 40, 17.00 Uhr**

Die gemeinsame Veranstaltung vom Förderkreis des Wilhelm-Hack-Museum zusammen mit der HARMONIE GESELLSCHAFT v. 1803 e.V. MANNHEIM

„Ein Erlebniskonzert“

am Sonntag, den 16.10.2022 im Probesaal der Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz haben **38 Musikfreunde** besucht und waren begeistert von den einzelnen Musikinstrumentenvorstellungen und den besonderen Konzertvorträgen.

Vorge stellt wurden die Instrumente:

- 1) Oud: eine enge Verwandte der europäischen Laute –
Solist: Hesham Hamra
- 2) Kanun: harfenähnliches Instrument mit enormen klanglichen Möglichkeiten
Solistin: Laila Mahmut
- 3) Percussion mit enormer Virtuosität und Vielfalt: - Riq und Rahmentrommel
Solist: Youssef Laktina

Überzeugend moderiert wurde die Veranstaltung von **Jochen Keller** in seiner uns bekannten Art mit viel Sachverstand und Humor.

Bei der Vorstellung der einzelnen Instrumente wurde die große Musikalität der einzelnen Solisten deutlich.

Die Vorstellung von Kanun wurde durch Videoübertragung unterstützt, so dass die enorme Fingerfertigkeit beim Spielen mit verfolgt werden konnte.

Nach jeder Instrumentenvorstellung wurde ein Konzertstück von allen 3 Solisten gespielt und damit die besondere Harmonie und Klangfärbung ihrer heimatlichen Musik präsentiert.

Was die einzelnen Instrumente an Musikvielfalt bieten, war beeindruckend.

Die Veranstaltung wurde dem Titel „Ein Erlebnis-Konzert“ voll gerecht. Es fand sehr schnell ein offener Dialog zwischen den Besuchern und den Künstlern über die unterschiedlichen Klangwelten, musikalischen Gewohnheiten und unterschiedlichen Notensysteme statt.

Im Abschluss des Erlebnis-Konzertes wurden die Eigen-Kompositionen „Jasmin“ vom Hesham Hamra von den 3 Künstlern gespielt, die mit viel Beifall bedacht wurden und so klang, wie Musik von nebenan - Einfach toll!

Die Veranstaltung hat gezeigt, dass es wichtig ist, sich mit den verschiedenen Kulturen und Klangwelten unserer Mitbewohner zu beschäftigen, deren Klangwelten ist eine Bereicherung für unsere Kultur.

Unser Dank gilt den Solisten und Herrn Jochen Keller, die uns einen besonderen Sonntag ab 17.00 Uhr geschenkt haben. Der lange Beifall der Musikfreunde drückte das aus. Wir bedanken uns bei dem Intendanten der Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz, Herrn Beat Fehlmann, für die Überlassung des Proberaums der Staatsphilharmonie.

Leider haben wir versäumt die Veranstaltung durch Mikrofone zu unterstützen, um die Präsentation in Teilbereichen zu optimieren. Wir bitten hierfür um Entschuldigung und versprechen es zukünftig besser zu machen.